

Angenehmes Wohnklima

Aus Lehm schuf Gott den Menschen und es scheint fast, als hätte das irdene Material wahrlich göttliche Eigenschaften: Lehmputz sorgt für angenehmes Wohnklima, spart Energie und ist biologisch absolut unbedenklich. Vielen Handwerkern ist unbekannt, dass Lehmputz für innen leicht zu verarbeiten ist. Gerade mit Lehm als Grundsubstanz sind Tönungen, Farbverläufe sowie Lasur- und Wischtechniken möglich. Lehmputz ist im Preis-Leistungs-Verhältnis ein ernsthafter Wettbewerber zu Produkten auf Kalk- und Mineralbasis. Einer „kleinen bautechnischen Sensation“ gleich kommt laut Öko-Test der Lehmstreichputz „Furioso“, der Putz und Farbe in einem ist. Ähnlich schätzt die Zeitschrift Homes & Gardens den im Naturbaustoffhandel erhältlichen Lehmputz als „die Zukunft der Wandgestaltung“. Es profitieren Auge und Raumklima; denn Lehmputze sind at-

mungsaktiv, wohngesund, nachhaltig und wertbeständig. Die technischen und ästhetischen Eigenschaften gipfeln in „Meno“, einem Lehm-Abschirmputz gegen Elektromog. Durch die Einarbeitung haarfeiner Carbonfasern wird mit einer Schichtstärke von nur 1,5 mm eine Abschirmwirkung von 99,69 % erreicht. Die Verarbeitung sollte man dem Profi überlassen. Er verarbeitet Lehmputz in klassischen Neubauten, im Trockenbau und auch in Fertighäusern. Die raumklimatischen Vorzüge von Lehmputz kommen bei der Altbaurenovierung besonders zur Geltung. Hier wird zwar häufig eine passable Dämmung erreicht, klimatisch sind solche Häuser aber oft unzweckmäßig. Der Hersteller sorgt durch Seminare und Workshops dafür, dass Lehmputz fachgerecht verarbeitet wird. Weitere Infos: www.lesando.de oder Telefon 09324-9813-0. djd



Lehmputz ist vielseitig einsetzbar und spart zudem Energie.